

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0883/2026

Abteilung: Umwelt, Forsten, Nachhaltigkeit
und Klimaschutz

Bearbeiter/in: Schwarz, Bernd, Dr.

Haushaltswirksamkeit:

☐ nein

☒ ja, bei

Produkt: 51150

Investitionskosten:

☐ nein

☒ ja

Betrag: 1.250,- €

Drittmittel:

☒ nein

☐ ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt:

☒ nein

☐ ja

Betrag:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Ausschuss für Stadtklima, Umwelt und Nachhaltigkeit	03.09.2026	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff: Vergabe des Speyerer Umweltpreises 2025/2026

Um die Vielfalt von Bewerber:innen sicherzustellen wurde der Umweltpreis 2025/ 2026 bewusst ohne Motto ausgeschrieben. Es gingen, in chronologischer Reihenfolge, folgende sieben Bewerbungen ein (die Nummerierung entspricht der jeweiligen Anlage):

1. Umweltpaten Speyer-Römerberg

bewerben sich mit ihrem „Kippen-Projekt“ Ziel war und ist es, in Zusammenarbeit mit der JUMA Speyer, Ständer für Kippen Dosen herzustellen, Plakate die in zwei verschiedenen Sprachversionen entwickelt wurden, auf Sperrholzplatten zu montieren, und die Leerung der Dosen mit der JUMA zu koordinieren.

2. Klasse 8c des Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasium,

bewirbt sich im Rahmen eines Schulprojekts. Es wurde eine selbst gestaltete Ausstellung zum Thema Umweltschutz erstellt. Unser Ziel war es, Mitschülerinnen und Mitschüler für einen bewussteren Umgang mit der Umwelt zu sensibilisieren – insbesondere für Mülltrennung und neue Möglichkeiten der Energiegewinnung.

3. „Freiday-Gruppe“ Klimaschutz,

der Freien Reformschule bewerben sich mit dem Projekt „Mehr Grün für Speyer“. Das Projekt wurde 2025 im Rahmen der einmal wöchentlich stattfindenden Freidayzeit an der Schule ins Leben gerufen und soll einen nachhaltigen Beitrag zum Klima-, Arten- und Umweltschutz leisten.

4. Hans-Purrmann-Gymnasium,

bewerben sich mit dem Projekt „Russenweiher Speyer – Act Local, Think Global“ des Leistungskurses Biologie des Abiturjahrgangs 2026 mit der Lehrkraft Marc Müller-Frey.

5. ASFV Speyer,

bewirbt sich mit ihrem „Engagement für saubere Gewässer und eine saubere Umwelt“. Die Vereinsmitglieder treffen sich zweimal jährlich zu Dreck-weg-Tagen um Uferbereiche, Wege und angrenzende Grünflächen von achtlos entsorgtem Müll zu befreien. Besonders wichtig ist die Einbindung der jungen Generation, die im jährlich stattfindenden Jugendcamp den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur vermittelt bekommen Auch die fachliche Qualifikation der Mitglieder (Stichwort Gewässerwart) ist ein wichtiger Baustein im Vereinsleben.

6. Jörg Pfänder,

bewirbt sich mit seiner Vegetationskartierung der Stilllegungsfläche im Speyerer Bürgerhospitalwald. Der Rehschlag, wie die Abteilung heißt, wurde in den letzten 200 Jahren zwar extensiv bewirtschaftet, doch durch die relativ ortsferne Lage blieb er verschont von der schädlichen Streunutzung in großem Ausmaß. Die hohe Strukturvielfalt macht die Fläche zu einem Biodiversitätshotspot im Speyerer Wald.

7. Die Fahrradwerkstatt

bewirbt sich als eine Gruppe Ehrenamtlicher, die seit 2014 gespendete Fahrräder aufbereitet und an Geflüchtete und Bedürftige ausgibt. In Kürze können sie die Ausgabe des tausendsten Fahrrades feiern, wobei Reparaturen und Kinderräder nicht gezählt werden.

Anlagen:

- Umweltpaten
- Klasse 8c FMSG
- „Freiday-Gruppe“ Klimaschutz
- Hans-Purrmann-Gymnasium
- ASFV Speyer
- Jörg Pfänder
- Fahrradwerkstatt

Hinweis:

Die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt (öffentlich) finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem (<https://buergerinfo2.speyer.de>); Vorlagen im nicht öffentlichen Teil sind im Ratsinformationssystem (<https://ratsinfo2.speyer.de>) hinterlegt, für das jedoch ein individueller Login erforderlich ist.